
Nissan bringt den Townstar EV nach Europa

Nissan kommt in diesem Herbst mit einem leichten batterieelektrischen Nutzfahrzeug zu Nettopreisen ab 33.750 Euro nach Europa. In den Ausstattungsoptionen Acenta, N-Connecta und Tekna sollen mit Optimierungen beim Antriebsstrang, Energiemanagement und Batteriekühlung eine Reichweite von über 300 Kilometern (nach WLTP). Je nach Ausstattung bietet der Townstar EV eine Nutzlast von 600 Kilogramm bis 800 Kilogramm und eine Anhängelast von bis zu 1500 Kilogramm.

Den Kastenwagen wird es in zwei Längen geben. Der Laderaum fasst in der L1-Version 3,3 beziehungsweise 3,9 Kubikmeter mit flexiblem Trennwand-Gitter. In der Länge L2 sind es 4,9 Kubikmeter Raumvolumen, genug für zwei Europaletten. Der Townstar EV in der Länge L1 kommt jetzt auf den Markt, L2 folgt im Herbst. Der Townstar EV Kombi wird Ende des Jahres eingeführt.

Wie für alle neuen Nissan-Nutzfahrzeuge gewährt der japanische Hersteller auch auf den Townstar eine branchenführende Fünf-Jahres-Garantie bis 160.000 Kilometer Laufleistung. Sie umfasst eine Lackgarantie, Originalteile sowie -zubehör und eine Pannenhilfe, außerdem eine Acht-Jahres-Garantie auf die Batterie für einen Batteriestatus von 70 Prozent. (aum)

Bilder zum Artikel



Nissan Townstar EV.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Nissan
